



00441021 | 2021

ERBACH MARCOBRUNN CABINETKELLER VDP GROSSES GEWÄCHS



Kloster Eberbach



Deutschland
Rheingau



Riesling



94 James Suckling

93+ Punkte Falstaff

Gold mundus vini



ARTIKELBESCHREIBUNG

Der Kloster Eberbach Erbacher Marcobrunn Cabinetkeller VDP Großes Gewächs zeigt sich in seiner Eleganz und Komplexität. Intensive Aromen von reifem Pfirsich und Zitrusfrüchten entfalten einen erfrischenden Charakter, ergänzt durch mineralische Noten und eine dynamische Säurestruktur. Die beinahe neun Jahrhunderte Erfahrung des Weinguts verleihen dem Wein bemerkenswerte Tiefe und Authentizität. In den Weinbergen im Rheingau, besonders im UNESCO-Weltkulturerbe Mittelrheintal, entsteht dieser hochwertige Riesling.



Karaffieren

1 Stunde vor Genuss öffnen

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Barrique

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Schraubverschluss
EAN Flasche / EAN Karton	4004850002197 4004850702196

ANALYSE

Alkoholgehalt	13.0 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach 65346 Eltville am Rhein DE



PRODUZENTEN-INFO

Ein einzigartiges kulturelles Erbe, beste Lagen und höchste Qualitätsansprüche: Diese Zutaten machen die Weine von Kloster Eberbach zu einem besonderen Erlebnis.

Zisterziensermönche legten im Mittelalter das Fundament eines Klosterweinguts, das sich zu einer veritablen Institution für Wein und Kultur von nationalem und internationalem Rang entwickeln sollte. Die

Mönche erforschten die Böden, identifizierten beste Lagen und erwarben ausgesuchte Weinberge. Ihre Nachfolger bewahrten dieses Erbe und erweiterten das Rebland über die Jahrhunderte vom Rheingau bis in die Hessische Bergstraße. Großer Respekt vor der Natur ist ein wichtiges Fundament im täglichen

Arbeitsleben. Deshalb ist der Erhalt der sensiblen Kulturlandschaft von besonders großer Bedeutung. Die Gesunderhaltung der Reben, biologische Schädlingsbekämpfung und der Verzicht auf Insektizide gehören zum Grundverständnis im Umgang mit den Ressourcen. Dabei wird besonders auf eine hohe Bodenvielfalt gelegt – auch in der Bewirtschaftung der berühmten Steillagen.